

Behandlungseinheiten

# Design als emotionales Statement einer Praxis

Behandlungseinheiten von Sirona sind mehr als ein Patientenstuhl: Sie sind der Mittelpunkt eines Behandlungszimmers und sagen etwas aus über die Praxis, in der sie stehen. Hier werden Patientenkomfort und optimaler Therapieworkflow auf elegante Art vereint.

Dipl.-Designer Andreas Ries/Darmstadt

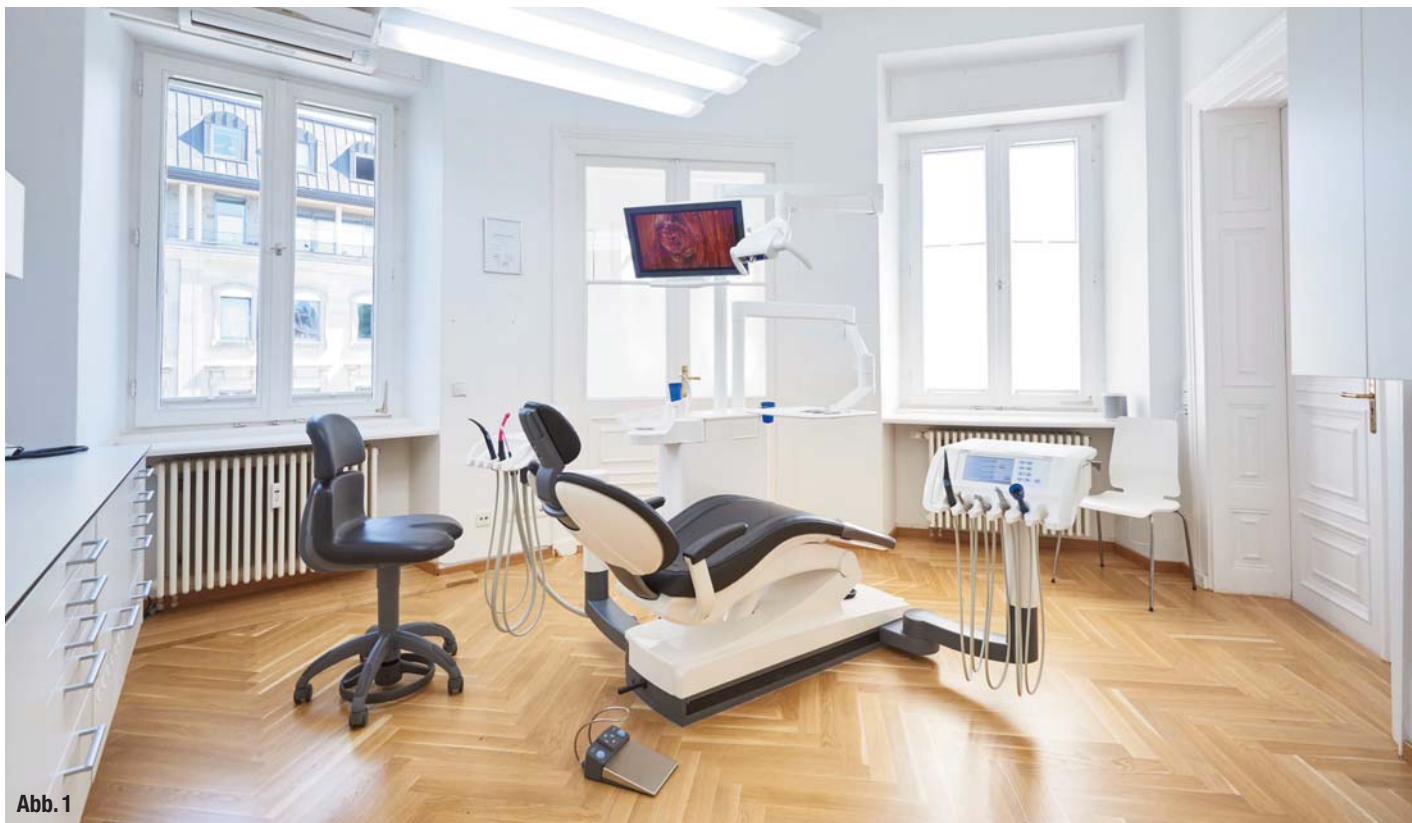


Abb. 1

▲ Abb. 1: „History & Innovation“ in der Praxis von Dr. Ady Palti, Baden-Baden, die Kombination aus Klassik und Moderne. © Sirona/D. Pietsch/Dentalzentrum Palti

■ Inspirationen für die Inszenierung der Behandlungseinheit – das bietet Sirona Praxisinhabern mit den neuen Praxiseinrichtungstrends „Designworld of Impressions“, die erstmals auf der IDS in diesem Jahr vorgestellt wurden. Dass das Design die Entscheidung für die eine oder die andere Behandlungseinheit beeinflusst, zeigte sich in einer Umfrage, die Sirona auf

dem IDS-Messestand initiierte: Neben den technischen Aspekten wie Unterstützung der Behandlung und flexible Konfiguration wird auch das Design bei Farbe und Material als wichtig erachtet.

Dr. Ady Palti, Clinical Prof./New-York University, aus Baden-Baden begründet den Anspruch an das Design so: „Ich arbeite in meiner Praxis verstärkt in der Ästhetischen Zahnheilkunde – und meine Affinität zur Ästhetik sollen meine Patienten auch sofort bemerken, wenn sie in meine Praxis kommen. Dabei spielt die Behandlungseinheit eine wesentliche Rolle.“

Palti wählte für sein Dentalzentrum das Design-Konzept „History & Innovation“. Das historische Gebäude, in dem sich die Gemeinschaftspraxis befindet, bietet großzügig gestaltete Räume mit hohen Decken, großen Fenstern und hochwertigen Holzböden. Palti und seine Mitarbeiter begrüßen dort auch häufig Patienten aus dem Ausland, die in einer Sitzung umfangreich behandelt werden. „Umsowichtiger ist es, dass die Behandlungseinheit auch für solche Eingriffe allen Komfort bietet – sowohl für den Patienten als auch für den Behandler.“



Abb. 2

Abb. 3

▲ Abb. 2: Klassik und Moderne in einem Raum – mit der Behandlungseinheit im Mittelpunkt. ▲ Abb. 3: Einladendes Ambiente – hier kommt kein Gefühl auf, sich in einer Zahnarztpraxis zu befinden. © Sirona/D. Pietsch/Dentalzentrum Palti

### Durchdacht bis ins Detail

Nicht nur der erste Eindruck ist wichtig: Die Gestaltung der Einheit muss auch optimale Arbeitsbedingungen ermöglichen. Die Behandlungseinheiten der neuen Generation – INTEGO pro, SINIUS und TENEO – stehen für einen ergonomischen Arbeitsablauf. Arzt- und Assistenzelement lassen sich dank ihrer Flexibilität sehr einfach positionieren. Instrumente und Trays sind jederzeit aus einer ergonomischen Position heraus griffbereit. Die schmale Rückenlehne sorgt für einen guten Zugang zum Patienten – sowohl für den Behandler als auch für die Assistenz. Palti schätzt besonders an TENEO, dass Profile für die Arbeitspositionen ausgewählt und abgespeichert werden können. „In meiner

Praxis arbeiten unterschiedliche Behandler an den Einheiten – hier sollte jeder bequem seine individuelle ergonomisch günstige Position vorfinden, die zugleich dem Patienten behagt“, erklärt Palti.

### Wohlfühlen und wiederkommen

Sicherheit, Design und Komfort sind Bedürfnisse, die auch der Behandlungsstuhl erfüllen kann, der Patient soll sich darauf wohlfühlen. Das Loungepolster beim TENEO bietet dafür beste Voraussetzungen. Aus Sicht von Palti sollte der Patientenkomfort große Aufmerksamkeit erfahren: „Wir behandeln beispielsweise viele ältere Patienten. Für sie ist es besonders wichtig, entspannt zu liegen. Die Massagefunktion wissen gerade diese Patienten

sehr zu schätzen, vor allem, wenn sie kurz warten müssen.“

Das Wohlbefinden des Patienten trägt letztlich mit zum Behandlungserfolg bei. Hier übernimmt das Design der Räumlichkeiten und deren Ausstattung eine imagebildende Funktion. Patienten kommen in die Praxis, ohne das Gefühl zu haben, tatsächlich beim Zahnarzt zu sein. Das unterstützt das Beratungsgespräch auf sehr vorteilhafte Weise. Wer im Behandlungsraum Farben und Licht gezielt einsetzt, kann außerdem dazu beitragen, Stress abzubauen. Im Ergebnis werden, so zeigen es Erfahrungen, Behandlungsvorschläge schneller und positiver aufgenommen.

Dr. Ady Palti ist davon überzeugt, dass seine Praxis von diesem exklusiven Design profitiert, denn die Designwelten bieten die Möglichkeit, mit der Einrichtung und vor allem der Behandlungseinheit ein emotionales Statement zu setzen. Besondere Materialien und Oberflächen repräsentieren mit ihrer Farbzusammenstellung die Stimmung der Praxis. Und dies, ohne den ursprünglichen Zweck zu überlagern: eine hochwertige Zahnheilkunde anzubieten. ◀◀



### INFO

#### Vier Designwelten – vier starke Statements

Sirona stellte auf der IDS vier Designwelten vor, die sich nicht nur auf die Behandlungseinheit selbst, sondern auf das gesamte Praxisambiente beziehen. Den auf der Messe dazu befragten Zahnärzten gefiel mehrheitlich das Konzept „Pure Lightness“, mit hellen Farben und zurückhaltenden Akzenten. Es steht für die Konzentration auf das Wesentliche, die Atmosphäre ist klar, reduziert und dennoch ausdrucksstark. Der Behandlungsplatz signalisiert einen hohen technischen Anspruch, ohne überhöht zu wirken. 42 Prozent der Teilnehmer fühlten sich in dieser Designwelt zu Hause. Bei „Craft & Origin“, mit 32 Prozent am zweithöchsten in der Gunst der Befragten, wirken kräftige Farben mit naturbelassenen, griffigen Materialien und erinnern an bodenständiges Handwerk, das auf großer Erfahrung beruht. Das warme Ambiente schafft Vertrauen und vermittelt das Gefühl, gut aufgehoben zu sein. Etwa jeder siebte der Befragungsteilnehmer fühlte sich im Stil „History & Innovation“ zu Hause. Hier treffen klassische Elemente und hochmodernes Design aufeinander. In der Designwelt „Color & Joy“ schließlich dominieren fröhliche, starke Farben wie Rot oder Orange. Daneben prägen auffällige Objektdetails neben monochromen Flächen diesen Stil, der Selbstbewusstsein und Aufgeschlossenheit signalisiert. 12 Prozent aller Befragten präferierten dieses Konzept.



### KONTAKT

#### Sirona Dental Systems GmbH

Fabrikstraße 31  
64625 Bensheim  
Tel.: 06251 16-0  
Fax: 06251 16-2591  
E-Mail: contact@sirona.com  
www.sirona.com